

Zuschlag für Bieber + Marburg

Steinzeugrohre und Schächte für Frankfurts „IN“-Viertel

Unser Gesellschafterhaus Bieber + Marburg ist als mittelständisches Handelsunternehmen seit mehr als 100 Jahren in Mittelhessen und weit darüber hinaus tätig. Bieber+Marburg handelt mit Stahl, Röhren und Bauprodukten. Am Standort Gießen entstand in den letzten Jahren das größte Stahlhandels- und -Logistikzentrum zwischen Kassel, Karlsruhe und Dortmund, mit einem Lagerbestand von rund 18.000 Tonnen Stahl auf einer Fläche von rund 55.000 m², davon 32.000 m² Hallenfläche. Der Fachbereich Tiefbau hat sich auf mittlere und große Bauprojekte im Verkehrswegebau (Autobahnen, ICE-Trassen, Tunnel), Kanal- und Deponiebau sowie auf die Erschließung von Wohngebieten und Gewerbeflächen spezialisiert. Lieferungen im Streckengeschäft werden durch ein umfangreiches Tiefbau-Fachlager in Bischoffen ergänzt. Ein größeres Erschließungsprojekt in Frankfurt ist nun Thema des dritten Objektberichtes im aktuellen durchblick.

Frankfurts neuer Stadtteil „Am Riedberg“ ist mit einer Gesamtfläche von 263 ha das derzeit größte Erschließungsgebiet der Stadt Frankfurt am Main.

Entwässert wird der neue Stadtteil über ein 40 km langes Kanalnetz im Trennsystem. Selbst ein eigener Autobahnanschluss an die BAB A 661 wurde bereits realisiert.

Die Erschließung des Baulandes mit Gewerbeflächen für den Einzelhandel erfolgte in den vergangenen Jahren in mehreren Teilabschnitten. Derzeit werden die Bauabschnitte 12, 13 und 14 durch die Arbeitsgemeinschaft Hermanns-HTI/Bickhardt Bau Tiefbau-technisch erschlos-

sen. Der reine Ausbaukörper der Erschließung hat eine Fläche von 9,5 ha. Der enge Bauzeitrahmen für den Erd- und Kanalbau von Juni bis Ende Oktober 2013 macht es erforderlich, dass bis zu zehn Kolonnen auf der Baustelle eingesetzt werden.

Für den Schmutzwasserkanal kommen ausnahmslos Steinzeugrohre DN 300 der Hochlastreihe zum Einsatz. Für den Regenwasserkanal werden Steinzeugrohre DN 300 bis DN 600 der Hochlastreihe und Stahlbetonrohre DN 800 schalungserhärtet eingesetzt.

Die Schachtbauwerke sind als Fertigteilschächte DN 1000 bis DN 2000 aus Beton und DN 1000 und DN 1200 als Kombinationsschächte aus GFK/Beton projektiert.

Den Zuschlag für alle drei Bauabschnitte erhielt Bieber + Marburg. Zum Leistungsumfang gehörten unter anderem

- 5.900 lfdm. Steinzeugrohre DN 150
- 8.500 lfdm. Steinzeugrohre DN 300 V
- 930 lfdm. Steinzeugrohre DN 400 V
- 720 lfdm. Steinzeugrohre DN 500 V
- 390 lfdm. Steinzeugrohre DN 600 V
- und eine Vielzahl von Formstücken der Firma Steinzeug Keramo.

Weiterhin werden 116 GFK-Schächte DN 1000 und DN 1200 der Firma Hobas geliefert sowie 355 Betonschächte DN 1000 bis einschließlich DN 2000 der Firma P.V. Fertigschacht. Von den mehr als 70 Lkw-Ladungen Steinzeugrohre wurden teilweise bis zu drei Lieferungen täglich vorgenommen. ■

